

Vielen Dank für die Übersendung des Filmmaterials und der Plakate. Alles funktioniert bestens.

Folgender Text ist an den Gegenwind und an Lüüd - ein Dithmarscher Szeneblatt - gegangen.

Flugblatt und Pressebericht in der Dithmarschen Landeszeitung folgt.

Gruß Elke und Jochen

## **Atomkraftwerk wieder zur Wiese machen?**

Der Schleswig Holsteinische Umweltminister R. Habeck möchte in seiner Amtszeit erreichen, dass der Rückbau des **AKW Brunsbüttel** eingeleitet wird, mit dem Ziel, dass am Ende nichts mehr davon zu sehen ist - als sei nichts gewesen. Die nachkommenden Generationen sollen nichts mehr damit zu tun haben.

Das **AKW Stade** wird derzeit zurückgebaut und die damit verbunden Probleme treten deutlich zu Tage. Die sogenannten schwachradioaktiven Abfälle sollen in den Wirtschaftskreislauf zurückkehren - Stahl als Rohre und Bratpfannen etc, Beton im Straßen- und Häuserbau; nicht verwertbarer schwachradioaktiver Abfall soll auf Mülldeponien eingelagert werden.

In der Ausstellung „**Atommüll Ade!**“ wird auf Schautafeln übersichtlich und eindrucksvoll gezeigt welche „Lösungen angedacht“ und welche Probleme bisher ungelöst sind.

Besuchen Sie die Ausstellung in Meldorf bei den Frischebauern, in Meldorf, Süderstraße 9 **vom 15. bis zum 26. Oktober 2016**

**Eröffnung am Samstag 15.10 2016 um 18 Uhr ;**

**anschließend um 19 Uhr der Film:**

### **„Unser gemeinsamer Widerstand“**

Erstmals zeigt ein Dokumentarfilm in voller Spannung die **verschiedenen Widerstandsformen in der Anti AKW Bewegung** an den Orten wie Whyll, Gorleben, Grohnde, Brokdorf, Wackersdorf u.a. **gleichwertig nebeneinander.**

### **Öffnungszeiten der Ausstellung:**

Mittwoch 19.10. Vormittags 9 - 12 Uhr

Freitag 21. 10 ab 14 - 17 Uhr

Samstag 22.10 10-14 Uhr

Sonntag 23.10. 10 - 17 Uhr

Mittwoch 26. 10.

**Am 26.10. im Kino Deutsches Haus in Meldorf der Film:**

**Fukushima lässt grüßen**